



© Georg Tiefenthaler

Tanne massiv – Neues Leben im Binderbauer

Oberösterreich, Österreich

ARCHITEKTUR
kontur

TRAGWERKSPLANUNG
Klaus Egger

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Johannes Reisecker

FERTIGSTELLUNG
2020

SAMMLUNG
afo architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSDATUM
06. September 2022



Der Innviertler Vierseithof aus dem Jahr 1860 war über die Jahre baufällig geworden. Das Wohnhaus hatte stellenweise Schimmel angesetzt, die Tramdecke war kaum mehr begehbar. Nach längeren Überlegungen wurde beschlossen, den Hof neu aufzubauen und anders zu organisieren, auch weil der Altbestand den an sich sehr attraktiven Innenhof verschattete.

Im ersten Schritt wurde der über 150 Jahre alte Stall von Grund auf generalsaniert und originalgetreu wiederhergestellt. Anstelle des alten Wohnhauses wurde eine Remise in Holzmassivbauweise (Feuerwiderstandsklasse REI 30) errichtet – lediglich eingeschößig, um den Innenhof mit mehr Licht und Sonne zu versorgen und so in einen wohnlichen Außenraum zu verwandeln.

Das neue Wohnhaus wurde nach Osten verlagert, auf eine sanfte Anhöhe mit Weitblick über die Felder. Über dem alten Gewölbe des Mostkellers wurde es aus Tannen-Massivholz errichtet. Die hölzerne Bodenplatte schwebt 60 cm über dem Erdniveau, aufgeständert auf Streifenfundamenten mit Belüftungslöchern. Die Wände sind aus 12–16 cm starken, stehenden Blockwänden in Nut-Feder-Fügung gefertigt. Dübelelemente mit Akustikfräsung bilden die Decken. Der Konstruktionsbaustoff Holz ist im ganzen Haus auch oberflächlich intensiv erlebbar: an Decken und Böden, die mit Massivholzparkett belegt sind, genauso an den Wänden, deren aussteifende Diagonalschalung mit Holznägel befestigt wurde. (Text: Architekt:innen, bearbeitet)



© Georg Tiefenthaler



© Georg Tiefenthaler



© Georg Tiefenthaler

Tanne massiv – Neues Leben im Binderbauer

DATENBLATT

Architektur: kontur (Andreas Huemer, Teresa König, Gunther Oberlehner)

Mitarbeit Architektur: Teresa König

Tragwerksplanung: Klaus Egger

örtliche Bauaufsicht: Johannes Reisecker

Fotografie: Georg Tiefenthaler

Funktion: Wohnbauten

Planung: 10/2018 - 10/2019

Ausführung: 01/2020 - 12/2020

Grundstücksfläche: 9.503 m²

Bruttogeschossfläche: 366 m²

Nutzfläche: 262 m²

Bebaute Fläche: 183 m²

NACHHALTIGKEIT

Prämisse für das Gesamtprojekt war ein möglichst kleiner CO²-Fußabdruck. Das forderte die konsequente Umsetzung in Naturmaterialien: ökologische Massivholzbauweise in Tanne, leimfreie Dübelholzdecken und -wände, aufgeständerte Holzbodenplatte;

Heizwärmebedarf: 30,5 kWh/m²a (Energieausweis)

Energiesysteme: Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen

Materialwahl: Holzbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

AUSFÜHRENDE FIRMIEN:

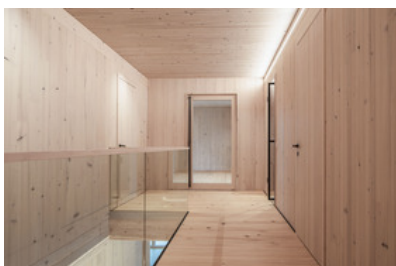
Holz Reisecker; Zauner Ingenieurbüro Bauphysik; Wiehag Bau; Sageder Fenster;

Reitinger Ofenbau; Illumina Lichttechnik; Haberl Türen

AUSZEICHNUNGEN

Anerkennung OÖ Holzbaupreis 2022 in der Kategorie Wohnbauten

In nextroom dokumentiert:



© Georg Tiefenthaler



© Georg Tiefenthaler



© Georg Tiefenthaler

Tanne massiv – Neues Leben im Binderbauer

Oberösterreichischer Holzbaupreis 2022, Anerkennung



© Georg Tiefenthaler

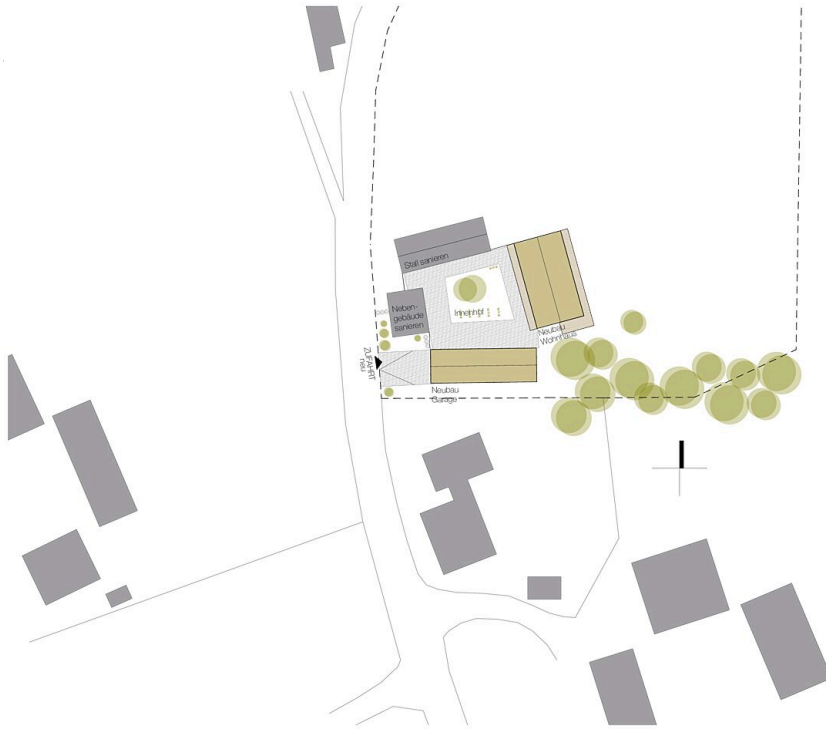


© Georg Tiefenthaler



© Johannes Reisecker

Tanne massiv – Neues Leben im Binderbauer



Lageplan



Grundriss EG

Tanne massiv – Neues Leben im Binderbauer



Grundriss OG



Draufsicht



Schnitt